

Statement Jennifer Liang

Climate change is having disastrous effects on farmers and poor families in India's geo-politically and ecologically sensitive northeast region. Home to the largest populations of indigenous people in India, rising temperatures, falling rainfall, unpredictable monsoons, unseasonable and sudden floods and droughts make survival itself a challenge in what is a poorly monetised farming and forest economies. Women and children in poor families are especially affected as with farm activities decreasing, climate migration is now a reality for many in the region.

Hemmed in by 5 international boundaries, migration due to increased floods and economic distress in Bangladesh is already a source of current conflict. With more countries facing the severe effects of climate change, this is expected to increase and in the future.

Jennifer Liang has been working for development of villages in Assam in northeast India for two decades now. She calls for urgent and responsible action with partners across north and south countries to help communities cope with extreme distress due to climate change.

Übersetzung KOO:

Der Klimawandel hat verheerende Auswirkungen auf Bäuerinnen und Bauern sowie arme Familien in der geopolitisch und ökologisch sensiblen Region Nordostindien. Die Region ist Heimat für einen großen Teil der indigenen Bevölkerung Indiens. In der finanziell schlecht ausgestatteten Land- und Forstwirtschaft machen der Temperaturanstieg, ausbleibender Regen, unvorhersehbare Monsune und saisonabweichende plötzliche Fluten oder Dürren das Überleben für die Bevölkerung zur großen Herausforderung. Frauen und Kinder in armen Familien sind besonders betroffen, wenn die landwirtschaftliche Nutzung zurückgeht. So wird Klimamigration für viele Menschen in der Region zur Realität.

Die Migration aufgrund von Fluten und wirtschaftlichen Notlagen in Bangladesch schürt Konflikte in der von fünf internationalen Grenzen umgebenen Region. Diese Konflikte werden in Zukunft zunehmen, wenn weitere Nachbarländer den heftigen Auswirkungen des Klimawandels gegenüberstehen.

Jennifer Liang leitet die indische NGO „The Ant“, ist Projektpartnerin der Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar und arbeitet seit zwanzig Jahren in der Dorfentwicklung im Bundesstaat Assam in Nordostindien. Sie fordert zu raschen und verantwortungsvollen Maßnahmen auf, um Gesellschaften gemeinsam mit Partnerinnen und Partner in Ländern des Nordens und des Südens dabei zu unterstützen mit den extremen klimawandelbedingten Notlagen fertig zu werden.

Rückfragehinweis:

KOO Referent für Anwaltschaft: Martin Krenn, Tel.: 0676 769 8431, E-Mail: m.krenn@koo.at